

Münster: Die Nackte und die Neonazis



„In meiner Funktion

als parlamentarische Beobachterin habe ich das Gespräch mit der mir gegenüber stehenden Polizeibeamtin gesucht. Aus heiterem Himmel wurde ich durch die Beamtin brutal weg gestoßen“, erklärt Ingrid Remmers (Foto) von der Linkspartei. In der Folge wurde die Bundestagsabgeordnete am Samstag in Münster gefesselt abgeführt, durchsucht und zum Polizeipräsidium gebracht. Dort wurde sie weiter erkennungsdienstlich behandelt. „Ich musste mich nackt ausziehen und wurde darauf vorbereitet, in eine Zelle gebracht zu werden“, so Remmers.

Erst im letzten Augenblick setzte man sie auf Druck des Polizeipräsidenten wieder auf freien Fuß. Nach Auskunft der anwesenden Beamten sei „die Sache“ damit aber nicht erledigt: „...da kommt noch was.“ „Das ist vollkommen absurd. Ich habe der Polizeibeamtin mehrfach erklärt, dass mir einzig daran gelegen sei, dass die Situation nicht eskaliert. Sie war es, die mich körperlich angegriffen hat. Und nun wird mir vorgeworfen nach der Polizeibeamtin geschlagen zu haben.“

» PI: Münster: Antifaschismus zum Nulltarif